



## Veranstaltungsreihe Gendermedizin



Die Gendermedizin ist ein wichtiger Forschungsbereich, der die Auswirkungen des Geschlechts auf Gesundheit und Krankheit untersucht. Sie berücksichtigt sowohl biologische als auch soziokulturelle Unterschiede zwischen den Geschlechtern, um eine geschlechtersensible Gesundheitsversorgung zu gewährleisten.

- **Musica Medicina – Traumatherapie mittels klassischer Musik**  
Sa. 05. April 2025, 17.00 bis 20.30 Uhr
- **Frauenherzen schlagen höher – Warum wir frauenspezifische Medizin brauchen.**  
Do. 22. Mai 2025, 18.30 bis 21.30 Uhr
- **Psychische, emotionale und körperliche Auswirkungen von Migration und Flucht – Podiumsdiskussion**  
Sa. 31. Mai 2025, 14:00 bis 17:30

# Musica Medicina – Traumatherapie mittels klassischer Musik

Teil 1 der Veranstaltungsreihe Gendermedizin

**Mohr-Villa, Kaminzimmer, Situlistraße 75, München**  
**Samstag, 05. April 2025, 17.00 bis 20.30 Uhr**

Leitung und Referentin: **Cornelia Sonnek**

Wer sind wir, ~~UND~~ | ABER wer glauben wir zu sein?

Trauma findet vor allem in unserem Gehirn – unserem Denken und Bewerten – statt. Die Illusion, wertlos zu sein, lässt unerträglich leiden.

Der angeleitete Umgang mit klassischer Musik vermittelt selbst Schwersttraumatisierten klar verstehbar und spürbar, wie sie mit Hilfe der Musik Fehlprogrammierungen im Gehirn selbständig erkennen und umwandeln können. Aus "Ich bin wertloser Dreck, der es verdient hat, schlecht behandelt zu werden" wird "Ich erinnere mich, dass ich unendlich kostbar und einzigartig bin".

Innerer Friede und Lebensfreude können wieder alltägliche Realität werden.

# Frauenherzen schlagen höher

Warum wir frauenspezifische Medizin brauchen.  
Thema: Frauengesundheit.

Teil 2 der Veranstaltungsreihe Gendermedizin

**Bellevue di Monaco, OG-Saal**

**Donnerstag, 22. Mai 2025, 18.30 bis 21.30 Uhr**

Begrüßung: **Naciye Özsu**

Moderation: **Dr. Hildegard Seidl**

Referentinnen:

**Prof. Dr. med. Marion Kiechle, MdL a.D.**

**Prof. Dr. med. Margarethe Hochleitner**

**Natascha Sagorski**

Musik: **Diego Mallén**, klassischer Pianist

Frauen sind in klinischen Studien häufig unterrepräsentiert, was zu einem Mangel an Daten über die Wirkung von Arzneimitteln bei Frauen führt. Eine umfassende Forschung sollte geschlechtsspezifische Unterschiede berücksichtigen und Initiativen zur Frauengesundheit fördern. Gendermedizin ist in Deutschland noch kein fester Bestandteil der medizinischen Ausbildung. Erkrankungen wie Brustkrebs, Endometriose und andere gynäkologische Leiden erfordern gezielte Forschung. In der Veranstaltung wird ein Leitfaden für einen sensibilisierten Umgang mit Patientinnen vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und medizinische Fachkräfte, die empowerment-orientiert arbeiten und sich neues Wissen über Zusammenhänge von Gesundheitsversorgung bei Frauen aneignen möchten.

*Veranstaltung in Kooperation mit SPD Frauen München-Land und dem Gesundheitsreferat der Landeshauptstadt München*

# Psychische, emotionale und körperliche Auswirkungen von Migration und Flucht

## Podiumsdiskussion

Teil 3 der Veranstaltungsreihe Gendermedizin

Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Samstag, 31. Mai 2025, 14.00-17.30 Uhr

Leitung: **Dr. Corina Toledo**

Moderation: **Prof. Dr. med. Antonius Schneider**

Grußwort: **Dr. Corina Toledo**, frau-kunst-politik e.V.,  
**Karl Straub**, MdL, Integrationsbeauftragter der Bayerischen  
Staatsregierung, **Bernhard Seidenath**, MdL, Vorsitzender  
des Landtags-Ausschusses Gesundheit und Pflege

Referentinnen: **Daniela Enescu**, **Prof. Dr. Nicole Schmidt**,  
**Mathilda Legitimus-Schleicher**

Referent: **Prof. Zekeriya Aktürk**

Musik: **Cornelia Sonnek**, Pianistin

In dieser Podiumsdiskussion wollen wir uns einem wichtigen, aber oft übersehenen Thema widmen: den psychischen und körperlichen Auswirkungen von Migration auf Menschen, die diese bereits in ihrem Heimatland erfahren, aber auch während ihrer Flucht. In unserer globalisierten Welt sind Migration und Flucht allgegenwärtige Phänomene. In der Politik oder Ökonomie werden oft die politischen und sozialen Aspekte dieser Entwicklungen hervorgehoben, viele Migrantinnen und Migranten sind auf dem Arbeitsmarkt auch willkommen. Dabei bleiben die individuellen Auswirkungen der belastenden Erlebnisse auf die Betroffenen häufig unsichtbar. Was müssen wir für eine gelingende Integration leisten? Diese Fragen wollen wir im Podium diskutieren.

Wir danken allen, die diese  
Veranstaltungsreihe möglich machen!

Die gesamte Reihe „Das Ende des Schweigens“ wird  
veranstaltet von

---



Gefördert durch

---



Landeshauptstadt  
München  
**Sozialreferat**

Unterstützt von

---



•BELLEVUE•  
DI MONACO

seidvilla 

# Impressum

Programm zur Veranstaltungsreihe Gendermedizin

Teil des Jahresprogramms von frau-kunst-politik e. V.

Das Ende des Schweigens

Vielfalt – Gleichstellung – Inklusion

Impulse des politischen Unbehagens

Verein frau-kunst-politik e. V. (FKP)

Dr. Corina Toledo, erste Vorstandsvorsitzende

Vereinsregister München VR 209281

FKP-Team:

- Erste Vorstandsvorsitzende und Vertretungsberechtigte: Dr. Corina Toledo
- Kunst- und Kulturmanagement: Naciye Özsu, Katrin Richthofer, Vedia Hayran
- Wissenschaftl. Mitarbeiterin: Dr. phil. J. M. Panagiotou
- Social Media: Alejandra Ruiz
- Protokollführerin: Malika Kilgus
- Ehrenamtliche Mitglieder: Valentina Fazio, Gül Tolay, Marie-Jules Mimbang, Yaneth Rivera, Claudia Hubner, Renata Hofmann
- Finanzen: Iwona Fahmi

Layout: Angela Lenk, [www.angela-lenk.de](http://www.angela-lenk.de)

Wir bitten zu beachten, dass auf allen unseren Veranstaltungen fotografiert und/oder gefilmt wird und ausgewähltes Bildmaterial im Internet, in der Presse oder in einer unserer Publikationen veröffentlicht wird. Die Aufnahmen werden zur Öffentlichkeitsarbeit (auch in den sozialen Medien), PR- und Marketingzwecken genutzt und dienen außerdem der dauerhaften Dokumentation der Veranstaltung. Diese Verarbeitung dient der Wahrung unseres berechtigten Interesses an Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation im Sinne von Artikel 6 Abs. 1 f, DSGVO

# Jin, Jiyan, Azadî – Frau, Leben, Freiheit

Unser Verein lebt vom Engagement und der Mitarbeit vieler ehrenamtlich Unterstützender.

Möchten auch Sie uns unterstützen?

Wollen Sie dabei sein und sich bei uns engagieren?

**Werden Sie jetzt Mitglied - wir freuen uns auf Sie!**

**Fordern Sie hier den Mitgliedsantrag an:**

**[info@frau-kunst-politik.de](mailto:info@frau-kunst-politik.de)**

frau-kunst-politik e.V. ist ein gemeinnütziger Verein.

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar.

**Spenden Sie an:**

frau-kunst-politik e. V.

Bank: Raiffeisenbank München-Nord eG

IBAN: DE93 7016 9465 0002 6922 01

BIC: GENO DE F1 M08

**Presseanfragen an:**

[presse@frau-kunst-politik.de](mailto:presse@frau-kunst-politik.de)

**frau-kunst-politik e.V.**

[www.frau-kunst-politik.de](http://www.frau-kunst-politik.de)

[info@frau-kunst-politik.de](mailto:info@frau-kunst-politik.de)

